

Christine Lambrecht
Mitglied des Deutschen Bundestages

Deutscher Bundestag, PLH 7.745, 11011 Berlin

Tel.: (030) 227 – 73 286

Fax: (030) 227 – 70 286

Mail: christine.lambrecht@bundestag.de

Internet: www.christine-lambrecht.de

Presseinformation

„Bundestagsabgeordnete besichtigt Bauarbeiten zur neuen Kindertagesstätte!“

Christine Lambrecht informiert sich über Umsetzung des Konjunkturprogramms in Zwingenberg

Viernheim, 2009 - Auf ihrer Tour durch die Gemeinden im Kreis Bergstraße machte die Bundestagsabgeordnete Christine Lambrecht (SPD) in Zwingenberg Halt, um sich bei Bürgermeister Dr. Holger Habich (FDP) sowie Stadtverordnetenmitgliedern Dr. Rainer Schneider (Fraktionsvorsitzender der SPD) und Dr. Regina Neth-Jaenchen (Stellvertretende Vorsitzende SPD Zwingenberg) nach der Umsetzung des Programms vor Ort zu erkundigen.

Das Zukunftsprogramm des Bundes fördert die Gemeinde mit insgesamt **152.000 Euro**, die in die städtischen Kindertageseinrichtungen investiert werden. Hinter der Finanzierungsquelle steckt das Projekt der Bundesregierung zur Förderung der Kommunen vor Ort, um gegen die Auswirkungen der Finanz- und Wirtschaftskrise vorzugehen. Auch Zwingenberg profitiert von diesen finanziellen Mitteln.

Das Konjunkturpaket trägt wesentlich zum aktuellen Hauptprojekt der Gemeinde, dem Neubau eines viergruppigen Kindergartens, bei. Im Sinne einer kurzfristigen Wirkung des Programms, sollen die Bauarbeiten schon im Sommer 2010 abgeschlossen sein.

Schon seit Beginn ihrer politischen Laufbahn, setzt sich Christine Lambrecht für Betreuungsmöglichkeiten für Kinder ein, was inzwischen zu einem sehr aktuellen Thema geworden ist. Aus diesem Grund begrüßte sie die vielen Kindergartenplätze, die die Gemeinde in Zukunft anbieten wird.

Christine Lambrecht
Mitglied des Deutschen Bundestages

Deutscher Bundestag, PLH 7.745, 11011 Berlin

Tel.: (030) 227 – 73 286

Fax: (030) 227 – 70 286

Mail: christine.lambrecht@bundestag.de

Internet: www.christine-lambrecht.de

Presseinformation

Aus dem Sonderinvestitionsprogramm des Landes Hessen wurden der Kommune zusätzlich einige Förderdarlehen gewährt, die neben verschiedenen Infrastrukturmaßnahmen in den Neubau einer Kinderkrippe für Kinder ab einem halben Jahr investiert wird. Insgesamt werden hierfür 250.000 Euro vom Land zur Verfügung gestellt.

Die Abgeordnete zeigte sich fasziniert von den Entwicklungen in der Familien- und Jugendpolitik in den vergangenen Jahren. Sie machte während ihres Besuchs deutlich, dass man weiterhin den Weg hin zu einem vollständigen Betreuungsangebot für Kinder auch unter drei Jahren einschlagen müsse.

Das neue, architektonisch anspruchsvolle Kindergartengebäude soll modern und nach energiesparenden Maßstäben gebaut werden. Damit setzt die Gemeinde gleich zwei der möglichen Förderungsbereiche des Konjunkturpakets um, das neben Investitionen in öffentliche Bildungseinrichtungen auch Maßnahmen zur Verringerung der CO₂ Emissionen einschließlich des Einsatzes erneuerbarer Energien in den Vordergrund stellt.

Bürgermeister Dr. Habich lobte die unproblematische Abwicklung des Projektes sowie die vereinfachten Antragsstellungen, die bewirkten, dass die Mittel zügig abgeschöpft werden konnten.

Im Anschluss an das Gespräch, führte Dr. Habich die Gruppe zur Baustelle in der Alsbacher Straße, um ihnen einen Eindruck vom Voranschreiten der Bauarbeiten zu vermitteln.

Christine Lambrecht
Mitglied des Deutschen Bundestages

Deutscher Bundestag, PLH 7.745, 11011 Berlin

Tel.: (030) 227 – 73 286

Fax: (030) 227 – 70 286

Mail: christine.lambrecht@bundestag.de

Internet: www.christine-lambrecht.de

Presseinformation

